

Wolhusen: Erfolgreicher Start vom kantonalen Musiktag Wolhusen 2024

Gold für Rottaler Musik-Nachwuchs

Das erste Wochenende des Kantonalen Musiktags Wolhusen 2024 verlief erfolgreich. Am Freitag wurden 165 Veteraninnen und Veteranen geehrt, am Samstag standen die 35 Jugendmusikformationen im Zentrum und am Sonntag präsentierte die Feldmusik Wolhusen ihr neues Erscheinungsbild.

Roland Meyer / PD

Die MusikhochBURG Wolhusen ist eröffnet. Am Freitag wurden die Veteraninnen und Veteranen vom Luzerner Kantonal-Blasmusikverband (LKBV) für 30, 35, 50, 60 und 70 Jahre aktives Musizieren geehrt. Dass dieser Abend den Geehrten gehörte, das bewiesen auch die Festredner, die sich bei ihren Reden kurzhielten und durchwegs auf die grossen Leistungen der Veteraninnen und Veteranen und auf den grossen Beitrag, den diese mit ihrem Musizieren zum kulturellen Leben im Kanton beigetragen haben. «Tragen wir weiter Sorge zum schönen Kulturgut Blasmusik», meinte Christoph Troxler, Präsident des Luzerner Kantonal Blasmusikverbandes. Das Grusswort der Luzerner Regierung überbrachte Regierungsratspräsident Fabian Peter, und zeigte sich darin stolz auf die grosse Musikfamilie im Kanton Luzern. Das Festzelt war bis auf den letzten Platz gefüllt und bot eine ehrenvolle Stimmung mit musikalischer Unterhaltung durch die Feldmusik Wolhusen und Lublaska.

Bühne frei für die Jugend

Am Samstag standen die rund 1300 Jugendlichen im Zentrum. 35 Formationen traten vor die Jury. In der Kategorie Ensemble spielten 15 Gruppierungen, sechs von ihnen erspielten sich das Prädikat «Gold» und der Sonderpreis für die kreativste Bühnenperformance ging ans Ensemble Fortepiano Michelsamt. Die restlichen Formationen massen sich in sieben verschiedenen Kategorien. Der Förderpreis ging bereits zum zweiten Mal in Folge an die First Groove Band Rontal. Ebenfalls gekürt wurden die beiden Kantonalen Festsieger. In der Kategorie Brass Band ging der Titel an die BML Talents und in der Kategorie Harmonie hat das JBL – Jugendblasorchester Luzern gewonnen. Abgerundet wurde das Programm mit den Unterhaltungsbands Ankebock und Still Searching im grossen Festzelt.

Smiling Band: drittes Mal Gold in Folge

Eine Bravour-Leistung gelang einmal mehr der Smiling Band Rottal. Unter der Leitung von Martial Kuhn spielten die jungen Musikerinnen und Musiker mit grosser Hingabe ihre Wettbewerbstücke. Darunter auch das anspruchsvolle Stück «Journey to the Stars». Die Reise zu den Sternen wurde mit dem Prädikat «Gold» belohnt. Es ist die dritte Gold-Auszeichnung in Serie!

Eine gute Leistung gelang auch der Jungmusik Rottal unter der Leitung von Renato Spengeler. Sie traten in der Kategorie Harmonie Unterstufe an, spielten die drei Vortragsstücke vor viel Publikum in der Berghof-Halle und bekamen dafür grossen Applaus. Für einen vorderen Rang reichte es dann doch nicht. Die Jungmusik Rottal belegte den vierten Platz in ihrer Kategorie.

Auch Gold für die Young Brassers

Die Young Brassers Rottal traten in der Kategorie Bläserensemble an. Dirigent Dani Bättig gestaltete die Vorträge mit viel Schwung und grosser Präzision. Als die Young Brassers am Samstagabend bei der Rangverkündigung das Gold-Zertifikat entgegennehmen durften,

war der Jubel grenzenlos. Weitere Teilnehmer aus der Region: Little Wind Band Wolhusen, Kategorie Ensemble, Prädikat Silber; Young Wind Band Wolhusen, Kategorie Ensemble, Prädikat Bronze.

Neue Uniform für die Feldmusik

Das Festareal wurde am Muttertagssonntag genutzt, um die Neuuniformierung der Feldmusik Wolhusen zu feiern.

Die Geehrten aus der Region

CISM Veteranen: 60 Jahre aktiv

Josef Kappeler, Feldmusik Grosswangen.

Kantonale Ehrenveteranen: 50 Jahre aktiv

Beat Baumeler, BB MG Geiss; Markus Schwingruber, BB Werthenstein-Schachen; Marianne Wermelinger, Ortsmusik Rüediswil; Franz Zemp, Feldmusik Wolhusen.

Eidgenössische Veteranen: 35 Jahre aktiv

Peter Bachmann, Feldmusik Hellbühl; Adrian Birrer, Feldmusik Grosswangen; Maria Gadola-Schlosser, BB Werthenstein-Schachen; Sandra Heinrich-Willi, BO FM Neuenkirch; Hanspeter Kaufmann, BB FM Nottwil; Urban Meier, BB Werthenstein-Schachen; Markus Stadelmann, BB Werthenstein-Schachen; Thomas Theiler, BB FM Nottwil; Pius Wicki, BB Harmonie Neuenkirch.

Kantonale Veteranen: 30 Jahre aktiv

Lisbeth Achermann-Amrein, FM Hellbühl; Remo Bachmann, BO FM Neuenkirch; Othmar Bachmann, FM Hellbühl; Bruno Glanzmann, FM Mennau; Heinz Glanzmann, Bergmusik Sigigen; Bernhard Hodel, FM Grosswangen; Andreas Rosenberg, FM Grosswangen; Andrea Setz-Kurmann, BB Werthenstein-Schachen; Susanne Wigger-Christen, BO FM Neuenkirch; Andreas Zemp, FM Wolhusen. RM

Als organisierender Verein des kantonalen Musiktags 2024 in Wolhusen haben sie die beiden Anlässe verbunden. Zusammen mit dem OK unter der Leitung von OK-Präsident, Hanspeter Streit wurde die neue Uniform feierlich eingeweiht.

Musiktag-Wochenende

Kommendes Wochenende geht es weiter mit den Konzertvorträgen und der Para-

demusik der Harmonie- und Brass Band-Vereinen. Bleibt zu hoffen, dass das Wetter auch am zweiten Wochenende mitspielt und alles reibungslos verläuft.

Vereine aus der Region spielen wie folgt: **Samstag, 18. Mai:** Feldmusik Mennau, Konzertvortrag: 13.30 Uhr, Berghof; Parademusik: 15.24 Uhr. – Brass Band Feldmusik Nottwil, Konzertvortrag:

14.26 Uhr, Berghof; Parademusik: 16.27 Uhr. – Brass Band Musikgesellschaft Geiss, Konzertvortrag: 15.19 Uhr, Berghof; Parademusik, 13.33 Uhr. – Bergmusik Sigigen, Konzertvortrag: 15.39 Uhr, Berghof; Parademusik: 13.07 Uhr.

Sonntag, 19. Mai: Brass Band Frohsinn Grosswangen, Konzertvortrag: 11.33 Uhr, Berghof; Parademusik: 14.31 Uhr. – Ortsmusik Rüediswil, Konzertvortrag: 12.16 Uhr, Berghof, Parademusik 14.45 Uhr.



Jubel bei den Young Brassers Grosswangen und ihrem Dirigenten Dani Bättig: Sie holten sich verdient das Prädikat Gold.

Foto Roland Meyer



Gold für die Smiling Band Rottal unter der Leitung von Martial Kuhn: Der Jubel ist riesig. Foto zVg



Die Jungmusik Rottal mit ihrem Dirigenten Renato Spengeler nimmt den grossen Applaus des Publikums entgegen. Foto Roland Meyer



Sonntag: Seelsorgerin Liliane Gabriel weihet die neue Uniform der Feldmusik Wolhusen ein. Foto zVg



Stolz und unter grossem Applaus der Gästeschar zog die neu eingekleidete Feldmusik Wolhusen im Festzelt Berghof ein. Foto zVg